

Schöffengrund

Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)	
Aktiva	Passiva
1 Anlagevermögen	1 Eigenkapital
	1.3.2 davon Jahresergebnis
2 Umlaufvermögen	2 Sonderposten
2.4 davon flüssige Mittel	
3 Rechnungsabgrenzung	3 Rückstellungen
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4 Verbindlichkeiten
	5 Rechnungsabgrenzung
Summe Aktiva	Summe Passiva

Einwohner	6.245	Verwaltung		
Ortsteile	6	52,8 Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
Hebesätze in Prozent		Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft		
GrdSt A	240	km eigenes Straßennetz	39	
GrdSt B	270	4 Kindergärten mit	240	Plätzen
GwSt	340	0 Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	39,81	0 Stadthalle	4	Bürgerhäuser
Schulumlage	18,19	0 Freibad	0	Hallenbäder
Eigenbetriebe für	Sozialstation mit Tagespflege	1 Sporthallen	6	Sportplätze
Eigengesellschaft für	BioNetz GmbH			

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	strenger Haushaltsausgleich ¹ fiktiver Haushaltsausgleich ² Haushaltssicherungskonzept ³ Freie Spitze ⁴	2008 2009 2010	nein nein ja ja nein nein
Ordentliche Erträge	50 bis 55					6.330	6.245	6.245			
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						7.809	7.454			
Verwaltungsergebnis							9.275	8.886			
Finanzerträge	56,57						-1.466	-1.431			
Finanzaufwendungen	77						27	27			
Finanzergebnis							362	410			
Ordentliches Ergebnis pro Kopf							-336	-383			
Ordentliches Ergebnis							-1.801	-1.814			
außerordentliche Erträge	59						7	3			
außerordentliche Aufwendungen	79						0	0			
Außerordentliches Ergebnis							7	3			
Jahresergebnis							-1.794	-1.811			

Ergebnishaushalt in T €

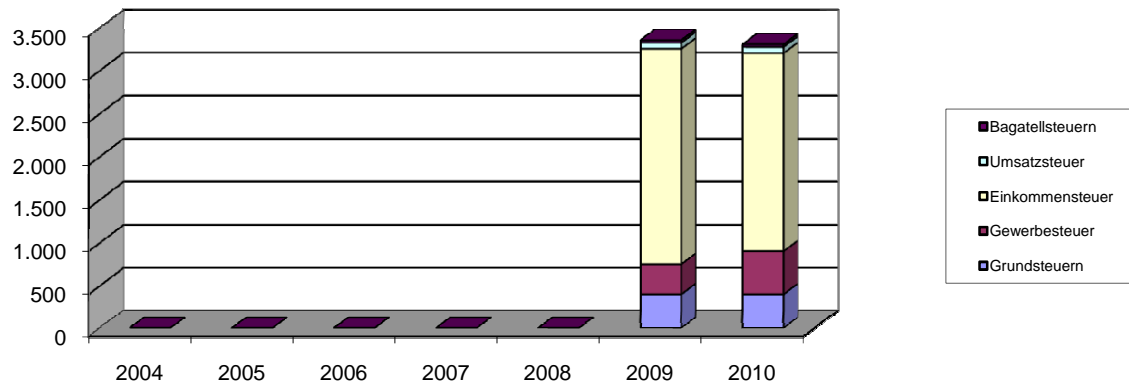
Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Liquiditätsprobleme ⁵	2008	2009	2010
Finanzmittelfluss												
aus Verwaltungstätigkeit	9						-1.383	-1.320	5 Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.	2008 2009 2010	ja ja ja	
aus Investitionstätigkeit	15						-2.851	-90				
aus Finanzierungstätigkeit	18						2.738	-191				
Cash-Flow							-1.497	-1.601				
Finanzmittelbestand 1.1.	20						0	-1.497				
Finanzmittelbestand 31.12.							-1.497	-3.098				

Erträge		Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010					
ordentliche Erträge gesamt	50 bis 55					6.330	6.245	6.245					
jährl. Veränderung							7.809	7.454					
Off.-rechtl. Lstg.-entgelte	51						1.567	1.478					
Anteil an ordentlichen Erträgen							20,1%	19,8%					
Erträge aus Zuweisungen	54						2.268	2.091					
davon vom Land	5401						1.490	1.175					
Steuereinnahmen	55						3.359	3.311					
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-1,5%					
pro Kopf							538 €	530 €					
Einkommensteuer	5500						2.500	2.300					
Anteil an Steuereinnahmen							74,4%	69,5%					
Umsatzsteuer	5504						71	72					
Anteil an Steuereinnahmen							2,1%	2,2%					
Grundsteuer A	5551						30	30					
Anteil an Steuereinnahmen							0,9%	0,9%					
Grundsteuer B	5552						380	380					
Anteil an Steuereinnahmen							11,3%	11,5%					
Gewerbsteuer	5553						350	500					
Anteil an ordentl. Erträgen							4,5%	6,7%					
jährliche Veränderung							#DIV/0!	42,9%					
Gewerbsteuer netto	5553./738010						280	400					
jährliche Veränderung							#DIV/0!	42,9%					
pro Kopf							45 €	64 €					
Spielapparatsteuer	555912						2	2					
Hundsteuer	555920						27	27					
Zweitwohnungsteuer	555960						0	0					

	2008	2009	2010
Steuerquote ¹		43,0%	44,4%
Zuwendungsquote ²		29,0%	28,0%
Gemeinschaftsteuerquote ³		76,5%	71,7%
Gewerbsteuerquote ⁴		10,4%	15,1%
Bagatellsteuerquote ⁵		0,8%	0,9%

¹ Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.
² Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.
³ Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.
⁴ Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.
⁵ Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Einwohner					6.330	6.245	6.245	Aufwendg. Aufwendungen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO								
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb. außerordentliches Ergebnis
2. aus Krediten					6.807	9.050	8.745	Dienstleistg. Dienstleistungen
2.6 davon vom Kreditmarkt					0	0	0	EB Eigenbetrieb
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					26	22	16	EK Eigenkapital
4. der Sondervermögen					0	0	0	gem. gemäß
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO Gemeindehaushaltsverordnung
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					3.519	3.403	3.290	ges. gesamt
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen					0	198	564	GrdStA Grundssteuer A
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB Grundssteuer B
Summe					10.352	12.673	12.615	GwSt Gewerbesteuer
pro Kopf					1.635,33	2.029,29	2.020,00	ha Hektar
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO								
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	HH Haushalt
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	inkl. inklusiv
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl. jährlich
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km Kilometer
1.3 zweckgebundene Rücklage					0	0	0	KVVR Kommunalen Verwaltungskontenrahmen
1.4 Sonderrücklage								lfr. langfristig
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	Leistg. Leistungen
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO								
1. Gesamtbetrag der Mittel					500	500	500	ÖPP Öffentlich private Partnerschaft
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					0	0	0	ord. ordentliche
Summe Fraktionsfinanzierung					500	500	500	Personalaufw. Personalaufwand
pro Kopf					78,99	80,06	80,06	Rechn.-Abgrenz.-Posten Rechnungsabgrenzungsposten
								Unternehm. Unternehmen
								verbd. verbundene
								wirtschaftl. wirtschaftliche
								zus. zusätzlich